

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880**

264 (26.9.1880) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 264. Erstes Blatt.

Sonntag den 26. September

1880.

3.2.

## Bekanntmachung.

Beitritt der Republik San Domingo zum Weltpostverein.

Zum 1. Oktober tritt die Republik San Domingo dem Weltpostverein bei. Von diesem Zeitpunkte ab kommen mithin für Briefsendungen nach und aus der Republik San Domingo die Vereinsportofaxe in Anwendung, nämlich 20 Pfennig für frankirte Briefe, 40 Pfennig für unfrankirte Briefe; 10 Pfennig für Postkarten, 5 Pfennig für je 50 Gramm Drucksachen, Geschäftspapiere und Waarenproben, mindestens jedoch 20 Pfennig für Geschäftspapiere und 10 Pfennig für Waarenproben.

Berlin W., 9. September 1880.

Der Staatssekretär des Reichs-Postamts.

Stephan.

## Die Jahresfeier der evangelischen Diakonissenanstalt

findet Mittwoch den 29. September, Nachmittags halb 2 Uhr, mit Einsegnung von 5 Schwestern statt. Die Festpredigt wird Hr. Pfr. A. H. Faulhaber von Stuttgart halten. Wir laden Jedermann zur Theilnahme an dieser kirchlichen Feier freundlichst ein. Die häusliche Nachfeier findet am Abend des selbigen Tages von halb 6 Uhr an in den Räumen des Diakonissenhauses statt. Auch hiezu laden wir auf diesem Wege alle Freunde und Freundinnen unseres Hauses und unserer Sache auf das Herzlichste mit dem Bemerkten ein, daß diesmal für durchaus zureichende Räume dadurch gesorgt werden wird, daß die Ansprachen in der Kapelle werden gehalten werden, während wir zuvor in den gewohnten Räumen unseren lieben Gästen allen, wie seither, eine leibliche Erfrischung möchten reichen dürfen. Wir bitten freundlich, dies statt spezieller Einladung zu nehmen.

Der Verwaltungsrath der Evangel. Diakonissenanstalt Karlsruhe.

2.2.

## Bekanntmachung.

Bei der Großherzoglichen Hofkirchenmusik ist in Bälde die mit einem annehmbaren Gehalte verbundene Stelle einer Sopransängerin zu besetzen.

Bewerberinnen, welche im Besitze einer schönen Stimme und der nöthigen musikalischen Vorbildung sich befinden, werden aufgefordert, sich deshalb bei dem Vorstände des erwähnten Instituts, Hofkirchenmusik-Direktor Siehne dahier, in dessen Wohnung, Douglasstraße 14, zu melden.

## Sophien-Frauen-Verein, Kaiserstraße 201.

Um unsern vielen Armen diesen Winter Beschäftigung und damit Verdienst zuzuwenden, lassen wir einen größeren Vorrath Strümpfe und besonders Socken in bester farbiger Baumwolle stricken und empfehlen solche zur Abnahme.

Niederlage stets frischer Seife und anderer Toilette-Artikel von Herren Wolff & Sohn ist uns gütigst überlassen, um durch Erlös den wohlthätigen Zwecken des Frauen-Vereinslabens besser dienen zu können und bitten wir bei Bedarf Obiges zu berücksichtigen.

## Bekanntmachung.

2.2. Die im Bezirke der Ober-Postdirektion Karlsruhe vorhandenen Bestände an abgängigen Dienstpapieren, als:

Brief- und Frachtkarten im ungefähren Gewicht von	2000 kg.
Ablieferungsscheine im ungefähren Gewicht v.	250 "
Sammelpapier	750 "
Telegraphenpapiere	1250 "
Bücher	300 "

Sollen im Wege des öffentlichen Angebotes verkauft werden.

Die Kaufbedingungen können an den Wochentagen in den Stunden von 8 bis 12 Uhr Vormittags und 4 bis 7 Uhr Nachmittags bei der Ober-Postdirektion, Geschäftszimmer Nr. 34, eingesehen werden. Auf Verlangen werden die Bedingungen schriftlich mitgetheilt. Angebote wollen mit der Bezeichnung auf der Adresse: „Ankauf abgängiger Papiere betr.“ verschlossen und frankirt bis zum 5. Oktober hierher eingereicht werden.

Der Kaiserliche Ober-Postdirektor.  
Geheime Ober-Postrath.  
Seck.

## Pfänder-Versteigerung.

2.2. Vom 11. bis 16. Oktober d. J. versteigern wir die über 6 Monate verfallenen gewöhnlichen Pfänder bis zu Lit. V. Nr. 10000. Eine Erneuerung derselben ist noch bis zum 27. September zulässig.

Karlsruhe, den 17. September 1880.  
Stadt-Leihhaus-Verwaltung.

Durlach.

## Mindsfarren-Verkauf.

2.1. Die Stadtgemeinde Durlach läßt Donnerstag den 30. September, Vormittags 11 Uhr,

im hiesigen Farrenhofe einen fetten Mindsfarren im Wege öffentlicher Steigerung verkaufen.

Durlach, den 20. September 1880.

Gemeinderath,

J. Ab. d. B.

H. Steinmetz.

Seegriff.

## Wohnungen zu vermieten.

— Akademiestraße 56, in der Nähe des Palais Douglas, ist eine Wohnung von 6 ineinandergehenden Zimmern und allem Zugehör billig zu vermieten. Auskunft im untern Stoc.

\* 3.3. Amalienstraße 23 ist der 3. Stoc, bestehend aus 5 auf die Straße gehenden, jedes mit besonderem Eingang versehenen Zimmern nebst Zugehör, Gas- und Wasserleitung und Glasabschluß, auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

\* Augartenstraße 10b ist eine freundliche Wohnung mit einem großen Zimmer, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

— Kaiserstraße 54 ist eine neu hergerichtete Wohnung (Viel-Etage) von 7 Zimmern, 2 Mansarden und 2 Kellern, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung wegen Wegzugs sogleich oder auf 23. Oktober billig zu vermieten.

\* 3.2. Kaiserstraße 58 ist eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern nebst allem Zugehör (Glasabschluß) auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres im Laden.

5.5. Kaiserstraße 156, über drei Treppen, ist eine Wohnung von 6 schönen, großen Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten durch J. Burckard, Kriegsstraße 92.

4.4. Kaiserstraße 170 sind folgende comfortable Wohnungen auf 23. Oktober zu vermieten: Parterre 4 Zimmer, Viel-Etage und 3. Stoc je 5 Zimmer mit Balkon, 4. Stoc 5 Zimmer; sämtliche Wohnungen sind mit Glasabschluß, Gas-

Wasserleitung und Entwässerung versehen. Zu jedem Stocwerk gehören 2 Mansarden und 2 Keller. Näheres zu erfahren Kaiserstraße 170 im Hinterhaus.

\* 3.2. Marienstraße 16 ist im Hinterhaus eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall zc. wegen Wegzug sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Vorderhaus, parterre.

\* Sophienstraße 56 ist eine freundliche Wohnung im Seitenbau, mit freier Aussicht auf die Straße und Gärten, von 4 Zimmern, Küche, Keller, Speicher nebst Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer.

\* 3.2. Steinstraße 29 ist der 2. Stoc, bestehend aus 4 Zimmern mit Zugehör, an eine kleine, stille Familie sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stoc.

\* 2.2. Waldhornstraße 4 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung sammt Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen im Laden daselbst.

\* 3.2. Berberstraße 58 und 60, gegenüber der Restauration Benz, sind je der 2. und 3. Stoc sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst bei Maurermeister Stober.

6.3. Jähringerstraße 19 ist im 2. Stoc eine Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten; dieselbe besteht aus 6 Zimmern, sämmtlich gegen die Straße und eines mit Balkon, 1 Küche mit Wasserleitung, 1 Mansardenzimmer und 2 Kellerabtheilungen. Das Nähere daselbst zu erfragen.

— Ecke der Wilhelm- und Luisenstraße 8 ist im 2. Stoc eine schöne, geräumige Wohnung von 4 großen Zimmern, Mansarde und allem Zugehör per sofort beziehbar, und im 3. Stoc eine gleiche Wohnung von 3 sehr großen ineinandergehenden Zimmern, Mansarde zc. auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

3.3. In meinem Neubau, Kaiserstraße 36, habe ich Wohnungen per 23. Oktober zu vermieten:

1. einen Laden mit Comptoir, 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer zc.,
2. die Viel-Etage, bestehend aus 8 Zimmern mit Erker und Balkon, Küche, Keller und 2 Speicherkammern,
3. der 3. Stoc, bestehend aus 4 Zimmern mit Erker, Küche, Keller, Speicherkammer, und
4. 3 Zimmer, Küche, Keller, Speicherkammer zc.; sämmtliche Wohnungen sind mit Wasser- und Gasleitung versehen.

Christ. Grimm.

— In Folge Todesfalles ist Kreuzstraße 6 der 3. Stoc, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, an eine kleine Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Nachmittags von 1—4 Uhr.

2.2. Sofort oder auf 23. Oktober ist eine Wohnung von 4 Zimmern zu vermieten. Zu erfragen Spitalstraße 27.

\* 3.2. Ecke der Westend- und Viktoriastraße 23 ist der untere Stoc mit 6 Zimmern und allem Erforderlichen auf 23. Oktober zu vermieten und einzusehen von 10 Uhr ab. Näheres Sophienstr. 37 im untern Stoc.

## Wohnung auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten.

3.2. Luisenstraße 73 ist eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Mansarde, 1 Küche nebst Gartenantheil, zu vermieten. Näheres bei Chr. Hoeck, Kriegsstraße 28.

5.5. Laden mit Comptoir, Kaiserstraße 156, sofort beziehbar zu vermieten durch J. Burckard, Kriegsstraße 92.

**Laden mit Wohnung zu vermieten.**  
\*3.1. Kaiserstraße 60 ist ein Laden mit Wohnung  
sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Nä-  
heres im 2. Stod.

**Zimmer zu vermieten.**  
— Westendstraße 12 ist ein schön möbliertes Par-  
terrezimmer mit oder ohne Pianino sogleich oder  
später an einen Herrn zu vermieten.

\*3.3. Herrenstraße 50 ist im 2. Stod ein gut  
und neu möbliertes Zimmer billig zu vermieten.  
Näheres im Laden zu erfragen.

2.2. Wilhelmstraße 7 sind im 3. Stod 2 schön  
möblierte, auf die Straße gehende Zimmer sogleich  
zu vermieten.

— Kasanenstraße 6 (in der Nähe des Poly-  
technikums und der Dragonerkaserne) sind  
zwei Zimmer (elegant möbliertes Wohnzim-  
mer mit anstoßendem Schlafzimmer) an einen  
oder zwei Herren zu vermieten.

— Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße  
gehend, ist mit ganzer Pension sogleich zu ver-  
mieten: Kleine Herrenstraße 7, Eingang Blumen-  
straße.

— Kaiserstraße 48, zwei Stiegen hoch, ist ein  
schönes, möbliertes Zimmer zu vermieten.

\*3.3. Waldstraße 13, im 2. Stod, sind  
zwei gut möblierte, ineinandergehende Zimmer an  
einen oder zwei Herren auf 1. Oktober d. J. zu  
vermieten.

\*3.3. Zwei fein möblierte Zimmer im 2. Stod  
(Wohn- und Schlafzimmer) sind mit oder ohne  
Pension auf 15. Oktober oder 1. November zu ver-  
mieten. Zu erfragen Waldstraße 93, zur Mainau.

3.3. Zwei schöne, große Zimmer sind unmöbliert  
zu vermieten: Kronenstraße 13, parterre.

— Herrenstraße 66 ist zu ebener Erde sogleich  
oder auf 1. Oktober ein schön möbliertes Zimmer  
zu vermieten.

\*2.2. Ein Lokal, welches sich für eine Gesellschaft  
von 20—24 Herren eignet, ist zu vermieten: Wald-  
straße 93, zur Mainau.

3.2. Marienstraße 1 sind 2 gut möblierte Zimmer  
sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen  
im untern Stod.

\*2.2. Waldhornstraße 49 ist ein großes, unmöb-  
liertes Zimmer mit Kochofen an eine einzelne Per-  
son oder an eine kleine, ruhige Familie auf 23.  
Oktober zu vermieten. Näheres in der Wirtschaft  
dasselbst.

\* Ein unmöbliertes Zimmer mit Alkov ist zu ver-  
mieten: Bismarckstraße 43.

\*2.1. Hirschstraße 44 ist ein gut möbliertes, freunds-  
liches Parterrezimmer auf 1. Oktober zu vermieten.

3.1. Bahnhofstraße 48, parterre, ist ein freunds-  
liches, gut möbliertes Zimmer, auf die Straße ge-  
hend, sogleich zu vermieten.

\* Akademiestraße 16 sind ein Wohn- und Schlaf-  
zimmer auf 23. Oktober zu vermieten. Eben-  
dasselbst ist ein unmöbliertes Mansardenzimmer mit  
Kochofen sogleich zu beziehen. Zu erfragen im  
untern Stod.

\* Schützenstraße 72 ist sogleich oder auf 1. Ok-  
tober ein auf die Straße gehendes, möbliertes  
Zimmer im 1. Stod zu vermieten.

3.1. Marienstraße 26 ist ein gut möbliertes Zim-  
mer billig zu vermieten; auch werden daselbst  
einige Herren in Pension gewünscht.

\* Hebelstraße 6, gegenüber den „Vier Jahres-  
zeiten“, am freien Plage gelegen, ist ein schön möb-  
liertes Parterrezimmer mit 2 Fenstern auf 1. Ok-  
tober zu vermieten.

\* 2.1. Ein einfach möbliertes, auf die Straße  
gehendes Zimmer ist auf 1. Oktober oder später an  
ein solches Frauenzimmer zu vermieten. — Eben-  
dasselbst können an einem guten bürgerlichen Tisch  
einige Herren theilnehmen. Kleine Herrenstr. 10,  
2. Stod.

\* Kronenstraße 41 ist im 3. Stod des Vorder-  
hauses ein einfach möbliertes Zimmer, auf die Straße  
gehend, sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten.

\* Marienstraße 34 ist ein schön möbliertes Zim-  
mer sogleich oder auf 1. Oktober an einen solches  
Herrn zu vermieten. Näheres daselbst im dritten  
Stod.

\* Zähringerstraße 10 ist im 3. Stod ein sehr  
schön und gut möbliertes Zimmer, besonders für  
einen Einjährig-Freiwilligen passend, auf 1. Oktober  
zu vermieten.

Die ausgezeichnete Qualität der Cho-  
colade aus der rühmlichst bekannten  
Fabrik von

**PH. SUCHARD**

in Neuchâtel (Schweiz)

findet mit jedem Tage mehr die ihr ge-  
bürende Anerkennung: der stets stei-  
gende Absatz bietet dafür den besten  
Beweis.

Wegen ihrer musterhaften Zuberei-  
tung aus den besten Rohstoffen ist sie  
als leichtverdauliches Stärkungsmittel  
für Reconvalescenten sehr zu empfehlen.  
Das entölt Cacao-Pulver zeichnet  
sich in dieser Beziehung noch besonders  
aus.

Für Touristen, speziell im Gebirge, ist Chocolate vorzüglich.

Entrepôt général à Paris, 16, rue Montmorency.

à Londres, 36 & 37, Mincing Lane.



## Mehlhalle

en gros et en détail.

Specialität in Mehl, Hülsenfrüchten u. Landesproducten

## Max Maisch

Vertreter ungarischer und inländischer Kunstmöhlen.

Meinen geehrten Kunden beehre mich anzuzeigen, daß ich mein Geschäft von der  
Lammstraße Nr. 3 nach der

## 164 Kaiserstrasse 164

(gegenüber Herrn Hofvergolders Krauth)

verlegt habe. Reelle und billige Bedienung zusichernd, danke für das mir seither geschenkte  
Wohlwollen, welches mir auch fernerhin zu bewahren bitte.

Gefällige Bestellungen per Correspondenzkarte werden jederzeit auf das Pünktlichste  
ausgeführt und das betreffende Porto in Abzug gebracht. 4.4.

## Osfener Bitterwasser,

= künstlich dargestellt =

dem natürlichen in Wirkung vollständig gleich, im Geschmack angenehmer, ver-  
kaufen von heute an à Flasche zu 50 Pf. und nehmen die leeren Flaschen à 10 Pf.  
zurück

## Ollis & Cie., Großh. Hoflieferanten,

(H. 61549 a.)

Adlerstraße 17.

6.5.

Mein Lager in Strickwolle ist nunmehr für bevor-  
stehende Saison auf's Beste sortirt, was ich hiermit empfehlend  
anzeige.

## C. A. Kindler,

Kaiserstraße 199.

## Winterschuhe aller Art

empfiehlt zu den billigsten Preisen

2.2. E. Zimmermann, Werderplatz 31.

## Bürstenwaaren.

Mit Heutigem wurde mir von einer deutschen Fabrik ersten Ranges der Ver-  
kauf ihrer nur gebiegenen, reellsten Erzeugnisse für den hiesigen Platz übertragen.  
Ich bin dadurch im Stande, bezügl. der Preise und Qualitäten jeder Con-  
currenz die Spitze zu bieten und lade hiermit zu Versuchseinkäufen ergebenst ein.

## Gust. Hammett,

Korb-, Holz- und Strohwaren-Manufaktur,

114 Kaiserstraße 114.

Bei größeren Einkäufen bin ich ermächtigt, noch besondere Berücksichtigung ein-  
treten zu lassen. 3.3.

Ein einfach möblirtes Zimmer ist auf 1. October zu vermieten: Berberstraße 17 parterre.

Möblirte Zimmer zu vermieten. - Fasanenstraße 6 (in der Nähe des Polytechnikums und der Draaener-Kaserne) sind mehrere sehr schön möblirte Zimmer zu vermieten.

Dienst-Anträge.

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Michaeli eine Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 71 im Laden.

Ein anständiges Mädchen, welches gut kochen kann und die häuslichen Arbeiten besorgt, wird zu einer kleinen Familie gesucht: Stephanienstraße 94, dritter Stock.

Ein braves, reinliches Mädchen, welches etwas kochen, schön waschen und bügeln kann und auch Liebe zu Kindern hat, findet auf's Ziel Stelle. Näheres Sophienstraße 56.

800 ev. 1300 Mark

werden von einem Angestellten gegen liegenschaftlichen Verkauf (ersten Eintrag) und monatliche Abzahlung aufzunehmen gesucht. Gesl. Anerbieten nimmt das Kontor des Tagblattes unter G. W. 800 entgegen.

Tüchtige Agenten

für eine altrenommirte, leistungsfähige Lebensversicherungsgesellschaft werden bei hohem Verdienst gesucht. Anträge Rüppurrerstraße 42, 2. Stock, abzugeben. 6.6.

Tüchtige Maschinenschlosser u. Dreher finden dauernde Arbeit in der Maschinenfabrik von Th. Wagner in Mühlburg. \* 2.2.

Köchin gesucht.

2.2. Eine tüchtige Köchin, welche sich auch häuslichen Arbeiten unterzieht, wird gegen hohen Lohn sofort oder auf Michaeli gesucht. Nur solche, welche sehr gute Zeugnisse haben, mögen sich melden: Bähringerstraße 90 im 3. Stock.

Stelle-Antrag.

3.1. Ein Wagner auf sofort, welcher auf Chaisenlasten selbstständig arbeiten kann, findet gegen guten Lohn dauernde Beschäftigung bei Stephan Heßler, Wagnermeister, in Freiburg.

Stelle-Gesuch.

5.2. Ein junger Mann mit schöner Handschrift sucht eine Stelle bei einem Herrn Anwalt oder in einem kleinen Geschäftshause als Schreiber. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

\* 2.2. Eine junge Dame mit sehr schöner Handschrift, welche die einfache sowie die doppelte Buchhaltung zu führen versteht, deutsch und französisch correspondiren kann, sucht Stellung als Buchhalterin. Gute Referenzen. Gefällige Offerten bittet man unter Chiffre A. S. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

U.Sch. Stellen suchen auf's Ziel: 6 Herrschaften, 2 Hotel- und 4 Restaurationsköchinnen, 5 Haushälterinnen, 4 Kammerjungfern (versetzt), 25 Zimmer, Haus- und Kindermädchen und 2 Badnerinnen durch Frau Schmitt, Emplacirungs-Geschäft, Schützenstraße 46. NB. Ich empfehle nur gutes Personal! 3.1.

Entflogene Tauben:

eine blaue und eine rothe Pfautauben. Man bittet um Auskunft gegen Belohnung: Bähringerstr. 68.

Haus-Verkauf.

\* 3.3. Ein neues, sehr solid gebautes, dreistöckiges Wohnhaus, in schönster und bester Lage hier, welches sich auch zu einem Geschäft eignet, ist unter ganz günstigen Bedingungen zu verkaufen. Angebote wolle man gefälligst schriftlich unter Chiffre E. S. 33 an das Kontor des Tagblattes gelangen lassen.

Wissenschaftlich geprüft u. begutachtet.



Benedictiner,

Doppelkräuter-Magenbitter,

nach einem alten, aus einem Benedictinerkloster stammenden Rezept fabrizirt und nur en gros versandt von C. PINGEL in Göttingen (Provinz Hannover).

Der Benedictiner ist bis jetzt das kostbarste Hausmittel und beßhalb in jeder Familie beliebt geworden. Der Benedictiner ist nur aus Bestandtheilen zusammengesetzt, welche die Eigenschaften besitzen, die zum Wiederaufbau eines zerstörten, dahinsiechenden Körpers unbedingt nöthig sind. Er ist unerlässlich bei Magenleiden, Nerverdaulichkeit, Hämorrhoiden, Nervenleiden, Krämpfen, Blähungen, Santansschlägen (Flechten), Athemnoth, Sicht, Rheumatismus, Schwächezuständen, sowie bei Leber- und Nierenleiden und vielen andern Störungen im Organismus.

Der Benedictiner reinigt das Blut und vermehrt dasselbe, er entfernt den trüben, matten, sorgenvollen Ausdruck des Gesichts, das gelbfarbige Auge, die saffranfarbige Haut, macht den Geist munter und frisch, stellt die Harmonie des Körpers wieder her und verlängert das Leben bis zu seinem vollen Maße.

NB. Jede Flasche ist mit dem Siegel „C. Pingel in Göttingen“ verschlossen und mit dem geschützten Etiquett versehen.

Bei 5 Fl. Verpackung frei. Bei 10 Fl. freie Verpackung und 1 Fl. gratis. Versandt gegen Nachnahme durch nachstehende Niederlagen. En gros-Versandt durch die Fabrik.

Attest: Herr Jacob, Krämer in Meroth bei Gerolstein (Rheinprovinz), berichtet: Ihr Benedictiner hat bei dem Jahre langen Leber- und Magenleiden meiner Frau, wo schon alle Hoffnung aufgegeben war, rasch gewirkt, nur eine Flasche brachte ihr Genesung zc.



SANCT BERNHARD

Magenbitter.

Billigstes Hausmittel, anwendbar bei Magenbeschwerden, Verdauungsschwäche, Uebelkeit u. s. w.

Preis à Fl. ca. 150 Gr. Inh. 1 M.

Vortheilhafte Flasche von ca. 330 Gr. 2 "

Der einzig echte Benedictiner-Doppelkräuter-Magenbitter und Sanct Bernhard-Magenbitter von C. Pingel in Göttingen ist zu haben im Engros-Lager in Karlsruhe bei Herrn Th. Brugler, Waldstrasse 10.

2.1. Montag den 27. und Dienstag den 28. bleiben unsere Geschäftslokaltäten der Festtage wegen geschlossen.

L. S. Léon Söhne, 175 Kaiserstraße.

Meinen geehrten Kunden und einem hiesigen Publikum erlaube mir die ergebene Anzeige zu machen, daß mein Lager für die Spätsahr- und Winter-faison auf das Reichhaltigste mit den modernsten Stoffen ausgestattet ist; dadurch bin ich in der Lage, alle an mich gestellten Aufträge prompt und rasch zur größten Zufriedenheit nach den allernuesten Façons zur Ausführung zu bringen und sehr Ihrem geneigten Zuspruch gerne entgegen.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Wilh. Müller, Kleidermacher,

Herrenstraße Nr. 29, gegenüber dem Palmgarten. 3.3.

Warnung!



W Von der weltberühmten Amerikan. Brillant-Glanz-Stärke von Fritz Schulz jun. in Leipzig muß jedes Packet obige Schutzmarke tragen, wenn sie ächt sein soll. Dieselbe ist vorrätbig in fast allen Handlungen. 2.1.

Lotterie-Loose

à 10 M. zur V. Ziehung der Baden-Badener 2. Lotterie, Ziehung: 18.-25. Oktober; à 2 " " Mannheimer Ausstellungs-Lotterie, Ziehung: 3 November; à 2 " " Pforzheimer Wander-Ausstellungs-Lotterie, Ziehung: 1. Dezember sind zu haben bei Karl Vohl, Herrenstrasse 26.

Bei den stattgehabten 4 Ziehungen der Badener Lotterie (1. Hälfte, sammtl. Gewinne enth.) wurden aus meiner Collecte zusammen 24 Gewinn-Nr. gezogen. 3.3.

**Hausverkauf.**

Ein gut erhaltenes Wohn- und Geschäftshaus in bester Lage der Kaiserstraße ist sofort zu verkaufen. Das Haus ist zu jedem denkbaren Geschäft geeignet. Offerten sind zu richten unter A. Z. Nr. 2300 an das Kontor des Tagblattes.

**Häuser, Villas, Fabriken,**

Mühlen, Baupläne, Acker, Gärten hat der Unterzeichnete im Auftrag zu verkaufen. Näheres Nachmittags bei **C. W. Klages,** Bismarckstraße 45.

**Verkaufsanzeigen.**

\*22. Ein gut erhaltener, eiserner Herd sowie ein fast neuer Besthimmel mit Vorhängen sind zu verkaufen: Westendstraße 17, parterre.

\* Ein frisch umgesetzter, brauner Porzellanofen mit Holz- und Steinkohlefeuerung ist billig zu verkaufen bei Hofner Heinze Imann, Schwannstraße 6.

\* Zu verkaufen: neue Chiffonnières zu 24 M., geschweifte Chiffonnières zu 36 M., nussbaumene Bettladen mit Rollen und Polstern zu 50 M., mit Federnbetten zu 88 M., französische Bettladen mit Hochhaarmatratzen zu 100 M., Kinderbetten zu 24 M., Oval-, Nacht- und Waschtische, Kommoden, Küchenschränke zu 16 M., Sesseln und Koffer billigt: Waldhornstraße 37.

**Zwei Chaisen,**

eine Einspänner und eine Zweispänner, gut erhalten, sind billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. 21.

**Haus zu kaufen gesucht.**

In angenehmer Lage wird ein gut gebautes Haus, mit 5 bis 7 Zimmern in einer Etage, zu kaufen gesucht. Verschlussene Offerten mit Angabe des Kaufpreises, der Räumlichkeiten und des Miethertrags „an C. D. 3“ befördert, unter Zusage von Discretion, das Kontor des Karlsruher Tagblattes.

**Haus-Gesuch.**

\* Ein zweistödiges Wohnhaus mit Garten im westlichen Stadtbelle, 10 bis 12 Zimmer enthaltend, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter L. 15 an das Kontor des Tagblattes. — Unterhändler verboten.

**Kauf-Gesuch.**

\* Eine Thür, 2 m hoch und 0,95 m breit, wird gesucht: Bähringerstraße 49 im 2. Stock.

\*42. **Gänselebern**

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Kreuzstraße 22, eine Stiege hoch. Frau Eisele.

**Empfehlung.**

Den allerhöchsten Preis für getragene Herren- und Damenkleider, Betten u. zahlr. Frau Lazarus aus Bruchsal. Adressen wolle man bei Hrn. Octroierheber Triskler vor dem Bahnhof und Octroierheber Geisendörfer, verlängerte Karlsstraße 51, abgeben. 6.2.

**Gefangunterricht.**

\*22. Jungen Leuten, welche beabsichtigen, Gesangsvereinen beizutreten oder solchen bereits angehören, oder für sich privat bis zu gewisser Fertigkeit singen zu lernen wünschen, denen es aber an den elementaren Kenntnissen in der Musik mangelt, finden in meinem am 1. Oktober beginnenden Kursus Gelegenheit, sich im Klavier und Gesang auf erforderliche Weise auszubilden. Musiktheorie bis zur Intervallehre, Gefangunterricht (Lieder- und Kirchengesang), Klavierunterricht bilden das Programm der Lehrstunden, welche nur in den Abendstunden von 7-9 Uhr erteilt werden. Honorar billig. Anmeldungen erbeten: Karlsstraße 21a im 2. Stock.

**Adolf Menzel,**  
Concert- und Kirchengänger.

**Einladung u. Empfehlung.**

Der Unterzeichnete zeigt ergebenst an, daß sein

**Tanz-Unterricht**

im Monat Oktober wieder beginnt.

\*22. **K. Zeis,** Tanzlehrer,  
große Herrenstraße 6.

**Empfehlung.**

Unterzeichneter erlaubt sich, sein

**Herrenbekleidungs-Etablissement**

bestens zu empfehlen, mit dem Bemerkten, daß sämtliche Neuheiten in- und ausländischer Stoffe für Herbst- und Winterfaison eingetroffen sind. Rasche, gute und billige Bedienung wird zugesichert, ebenso für gut passenden und eleganten Schnitt garantiert.

Hochachtungsvoll

**H. Kühling,**

Kaiserstraße 177, Bel-Etage.

3.1.

**Gebrüder Dold, Tuchfabrik in Billingen in Baden,**

liefern für die Winterfaison:

- 1) Buckskin, schwere und halbschwere Qualität, ca. 130 Dessins, 128-140 Cm. breit, zu M. 5 1/2-14 1/2. Mittelqualität zu M. 7 1/2 und 9 1/2, besonders empfohlen.
- 2) Heberzieherstoff M. 7-14, sehr gediegene Sorten zu M. 9.-
- 3) Schwarze Satins und Tuche M. 6-12.
- 4) Farbige Damentuche, 80 verschiedene Farben, 122 Cm. breit, zu M. 4.30. Ein Damenkleid von 5 Meter kommt kaum auf M. 22!
- 5) Wolton zu Damenröcken, in weiß, rot, blau, braun und grün, 80 Cm. breit, à M. 2.60 bis M. 3.80, 125 Cm. breit à M. 6-7.
- 6) Bettdecken in allen Farben, per Stück M. 10.- bis M. 15.- Muster gratis und franco. 12.2.

2.2. Soeben sind die ersten Sendungen

**= Filz- =**

**Schuhe und Stiefel**

eingetroffen und empfehle

**= Filz- =**

**Pantoffeln mit Filzsohlen und Ledersohlen**

von M. 1.25 an,

**= Filz- =**

**Zug- und Schnür-Stiefel**

mit und ohne Lederbesatz

von M. 3.50 an

bei = bester Qualität = zu = enorm billigen Preisen. =

**J. & S. Hirsch's Nachfolger**

**N. A. Adler,**

125 Kaiserstraße 125,

Freiburg i. B.,  
43 Kaiserstraße 43.

Karlsruhe.

Karlsruhe,  
125 Kaiserstraße 125.

**Geschäftsübernahme und Empfehlung.**

Hiermit beehre ich mich, die ergebene Anzeige zu machen, daß ich das seit vielen Jahren am hiesigen Orte betriebene Geschäft des verstorbenen Herrn Schlossermeisters Wilhelm Stelz, Waldstraße 48, übernommen habe und auf gleicher, folider Basis wie bisher, nur mit den neuesten und zweckmäßigsten Einrichtungen versehen, fortbetreiben werde.

Ich halte mich nun für alle in mein Fach einschlagenden Arbeiten auf's Angelegenste empfohlen und werde fortgehends bemüht sein, das mir zu Theil werdende Vertrauen durch pünktliche, reelle und billige Bedienung in jeder Weise zu rechtfertigen.

Mit der höflichen Bitte, das meinem verstorbenen Herrn Vorgänger entgegengebrachte Wohlwollen, welches ich bei meiner mehrjährigen Thätigkeit in dessen Hause schätzen gelernt habe, auch auf mich übertragen zu wollen, zeichne

hochachtungsvoll

**Sebastian Vollweiler,**

vormals Wilhelm Stelz,  
Waldstraße 48. 3.3.

### Tanzunterricht,

derselbe beginnt im Oktober für Herren und Damen. Um zahlreiche Anmeldungen bittet

**N. Klumpp**, Tanzlehrer,  
Amalienstraße 75.

### Privat-Bekanntmachungen.

2.1. Montag und Dienstag den 27. und 28. September bleibt mein Geschäft Feiertage wegen geschlossen.  
**Adolph Willstätter.**

### 1869er Malaga

empfehlen in bekannter Qualität offen und in Flaschen die Materialwaarenhandlung

3.2. **Karl Roth**,  
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

**Vino Santo,  
Sherry,  
Madeira,  
Marsala,  
Malaga**

in den reinsten Sorten, ärztlich empfohlen, bei

**Wilh. Hofmann**,  
Großh. Hoflieferant.

### Bordeauxwein,

garantirt rein und ärztlich empfohlen,  
**Medoc** per Flasche 1 Mark.  
Bei Fässchen von 30 Liter an direkt aus dem hiesigen Zollkeller Preisermäßigung.

**F. Bausback**,  
Amalienstraße 53.

### Thee,

eine große Sendung, direkt von China, schwarz und grün, in Originalkisten von 50, 25 und 15 Pfund, empfiehlt im Großen und Kleinen die Theehandlung von

**M. Kahn**,  
Aderstraße 15, Karlsruhe.

Bei Abnahme von 5 Pfund Engros-Preise

### Thee

in den vorzüglichsten Qualitäten empfiehlt  
**Wilh. Hofmann**,  
Großh. Hoflieferant.

IN DEN APOTHEKEN.



### Flaschen-Bier.

**Culmbacher ff. lichtetes Salon-Tafel-Bier** à 30 Pf.

**Culmbacher dunkles Export-Bier** à 30 Pf.

**Prinzliches Export-Bier** à 20 Pf. frei in's Haus geliefert empfiehlt

**Fried. Malsch**,  
Ludwigsplatz 57.

**Altes Welschkorn**

empfehlen billigt  
**Maler Wimpfheimer**,  
Bähringerstraße 90.



## Albert Kohn

in Karlsruhe,

Kaiserstraße 134.



**Fabrikation und Lager von chirurgischen und medizinischen Instrumenten, Bandagen, sowie sämtliche Apparate, Gummi-Artikel und Verbandgegenstände zur Krankenpflege. Billige Preise bei solider Waare. Rasche Effectuierung von Aufträgen.** 28.2.

### Die chemische Wascherei u. Hofkunstfärberei

von **Ed. Printz**, Erbprinzenstr. 10,  
hält sich im Waschen und Reinigen von **Damen- und Herrenkleidern etc.** sowie im Herstellen gedrückter oder durch Regen beschädigter **Sammtgarderobe**

bei rascher, schöner und billiger Ausführung bestens empfohlen.  
NB. Auf Verlangen werden zum Waschen und Reinigen bestimmte Gegenstände im Hause geholt und zurückgebracht. 4.3.

### Möbel-, Bett- und Spiegelhandlung

sowie das **Vermiethungs-Geschäft von Ferdinand Holz**,  
Waldhornstraße 19 in Karlsruhe.

verkauft und vermietet vollständige Zimmereinrichtungen sowie einzelne Betten und Möbel, auch Tische und Stühle in großer Auswahl auf jede gewünschte Zeit. Dasselbst wird eine sehr schöne, vollständige Ladeneinrichtung, besonders für eine Conditorei geeignet, verkauft oder auch miethweise abgegeben.

### Adolf Steiner, zum Deutschen Hof,

empfehlen sein großes Lager in reinen badiſchen Oberländer Weinen ab Patentkeller zu ermäßigten Preisen. Bestellungen von 20 Liter an werden frei in's Haus geliefert und können durch meine Einrichtung mit geeichten 1/2 Literflaschen schon von 20 Liter an in zwei bis drei Sorten gewählt werden. — Von meinen gangbarsten Sorten halte ich Niederlagen zu nachstehenden Preisen bei unten genannten Firmen.

<b>Tischwein I.</b> — M 60 P.	} pr. 1/2 Liter Flasche excl. Glas.	<b>Markgräfler.</b> — M 80 P.	} pr. 1/2 Liter Flasche excl. Glas.
<b>Tischwein II.</b> — " 70 "		<b>Durbacher</b>	
<b>Durbacher</b>		<b>Weißherbst</b> 1 " 20 "	
<b>Bergwein</b> . . . 1 " — "		<b>Klingelberger</b> 1 " 20 "	
<b>Zeller Rother</b> 1 " 20 "			

**W. Grimm**, Kaiserstraße 19.  
**H. Malzacher**, Lammstraße 5.  
**J. W. Roth**, Kaiserstraße 243.  
Feinste Sorten in Rhein-, Mosel- und Bordeaux-Weinen sowie ächtes Schwarzwälder Rischenwasser halte stets bestens empfohlen.  
Proben am Fass stehen jederzeit gerne zu Diensten. 2.2.

### Chemische Garderobe-Reinigungs-Anstalt

von **Julius Zink**,  
Färbt für **Fabrikanten** Hof-, Schön- und Seidenfärberei, **Kaufleute**  
Mühlburg bei Karlsruhe.

In der Schönfärberei werden alle Gattungen von Stoffen von den hellsten bis zu den dunkelsten Farben gefärbt, Herren- und Frauenkleider in zertrenntem, wo nicht nöthig, in ganzem Zustande, ebenso werden alle Arten von Möbelstoffen, Sammt und Peluche gefärbt und in eleganter Dessins gepreßt. In der Druckeret werden die neuesten Muster auf alle Stoffe gedruckt. In der Chemisch- sowie Kunstwascherei werden alle Herren- und Frauenkleider bis zu den werthvollsten, im Ganzen, wie zertrennt, sowie alle weiße, wollen- und seidene Stoffe gewaschen, ebenso Glanz-Möbelstoffe wie neu hergestellt. Ueber alle genannte Gegenstände kann auf Verlangen eine vollständige Musterkarte zur gefälligen Einsicht in's Haus gebracht werden. Für Auswärtige können auf Verlangen Muster zugesandt werden.

Annahmestellen bei Herrn **Wittmann**, Thorwart am Mühlburgerthor; Herrn **Adler**, großes Schublager, Kaiserstraße 125; Herrn **Doll**, Kaufmann, Spitalstraße 25. Jedoch wird höflichst gebeten, die Adressen schriftlich dafelbst abzugeben. 4.1.

### Neues Sauerkraut

empfehlenswert billigt  
**Ad. Monninger,**  
Herrenstraße 7.

### Das Flaschenbier-Geschäft

von **Jakob Werrell**

Nr. 16 verlängerte Karlstraße Nr. 16  
hält von jetzt ab:  
N. Pring'sches Exportbier . . . 1/2 Fl. 22 " "  
" " Lagerbier . . . 1/2 " 20 " "  
" " " " . . . 1/2 " 11 " "  
N. Pring'sches Pilsenerbier . . . 1/2 " 22 " "  
" " " " . . . 1/2 " 12 " "  
" Bestellungen von 6 Flaschen an frei in's Haus.  
Auf Verlangen liefere ich acht Pilsener Bier  
aus Böhmen . . . 1/2 Fl. 50 " "  
Münchener Bier von Seblmohr . . . 1/2 " 32 " "  
Erlanger Bier aus der Export-  
brauerei von Gebrüder Reif . . . 1/2 " 40 " "  
Bestellungen von 10 Flaschen frei in's Haus.  
Bei Bestellungen per Korrespondenzkarte kann das  
Porto in Abzug gebracht werden.  
Für die Reibtheit meines Bieres leiste ich Garantie.  
Karlsruhe, im September 1880.  
Hochachtungsvoll

6.1. **J. Werrell.**

### Zahn-Ersatz, Plombirungen, Reinigen.

**Gustav Menzel,**  
Karlstraße 21a, 2. Stock.

Sichere Leute erhalten künstliche Gebisse  
ausnahmsweise auf Ratenzahlung.

Schwarze Lama-Eigen 10 Met. 35 Pf.  
Alpaca . . . 10 Met. 50 Pf.  
150 Stück prima Stachnadeln . 10 Pf.  
1 Brief (25 Stück) Nähnadeln . 5 Pf.  
Stickeren per 1/2 Meter . . . 35 Pf.  
Patent-Wustlicher (3 Stück) . . 1 M.  
Commissionslager in weißen Wäsche-  
und grauen Verfmutterkäpfen zu  
Fabrikpreisen.

Carl-Friedrichstraße  
**3**  
BAZAR v. CARL RUPP

Haupttreffer M. 50,000,  
M. 30,000, 20,000, 12,000 etc.  
Ziehung: 12. Oktober.  
Krieger-Veteranen-Loose à M. 1,  
Münchener " " à M. 1,  
Kaiserlauterer " " à M. 3,  
Saidhausener " " à M. 1,  
Nürnbergger " " à M. 2.  
Auf je 10 Loose 1 Freiloos.  
10.1. Sg. Fr. Brunner, Nürnberg.

An- und Verkauf von  
Einsendung von  
Auskunftserteilung bei  
kostenfreies Nachschlagen von  
Uebnahme von  
billigste und gewissenhafte Besorgung aller Aufträge im  
Bank- und Assurance-Geschäft  
**Wilh. Berblinger,**  
v. d. fr. Firma Segauer & Berblinger,  
**8 Douglasstrasse 8,** zwischen der Kaiser- u. verl. Akademiestraße.

**Werthpapieren, Coupons, Kapital-Anlagen, Ziehungen, Vermögens-Verwaltungen,**

88.

### Filzschuhe und Stiefel.

3.1. Eine große Parthie Lederstiefel in allen Sorten werden im Laden  
noch billiger verkauft als auf dem Wochenmarkte.

**Frau Grünbaum, Kaiserstraße 95,**  
Eingang Kronenstraße, im billigen Schuhladen.

### Neue Ofen und Herde jeder Sorte,

als: Regulir-Ofen,  
Oval-Ofen,  
Säulen-Ofen,  
Koch-Ofen in vier verschiedenen Sorten,  
Saar-Ofen,  
Bügel-Ofen sowie starke Ofenrohre;  
ferner: Ofen- und Herdroste, Kochgeschirr in Kupfer, emaillirtem Ei-  
sen, verzinkt und glasirt,  
zu Preisen, welche jede Concurrenz ausschließen; auch werden alte Ofen zu den  
höchsten Preisen an Zahlung genommen bei  
**R. L. Somburger, Durlacherstraße 34.**

Sieben ist bei uns nun vollständig erschienen und empfehlen wir, als für Weihnachts- und  
Confirmations-Geschenke besonders geeignet:

### Die vier Evangelien

überetzt und erklärt  
von  
**Emil Bittel.**  
Zwei Theile.  
232 und 213 Seiten gr. 8°. Preis 8 Mark.

Die Uebersetzung gibt den durch die neueren Forschungen festgestellten griechischen Text mit  
größtmöglicher Treue wieder, und zwar im engsten Anschluß an Luthers Uebersetzung. Die vielen  
Verbesserungen jener Uebersetzung sind dem Lutherer Text so angepaßt, daß der Leser nirgends seine alt-  
gewohnte Bibelsprache vermisst, aber eine Menge von Dunkelheiten, darunter alle gänglich veralteten  
Formen, aber auch alle notorischen Irrthümer und Ungenauigkeiten beseitigt und den ganzen Text dem  
jetzigen Sprachgebrauch näher gerückt findet. Die übersichtliche Einleitung setzt klar und jedem  
verständlich die Entstehungsverhältnisse der vier Evangelien und die Eigenthümlichkeit jedes Einzelnen  
deselben auseinander, während die Anmerkungen die Einzelheiten in populärer Sprache erklären.  
Die Erhebung der anstößigen Ausdrücke des 16. Jahrhunderts durch die schicklicheren Bezeichnungen  
unserer Zeit empfiehlt diese Uebersetzung besonders auch für den Gebrauch in Schule und Haus;  
dem Gebildeten in strengem Sinn gibt sie eine zuverlässige und genaue Uebersetzung des ältesten  
Textes dieser Schriften in die Hand.  
Karlsruhe, 24. September 1880.  
**G. Braun'sche Hofbuchhandlung.**

## Dreyfus & Siegel, Großh. Hoflieferanten

Kaiserstraße 197.

### Specialität

in

# Möbelstoffen, Teppichen & Gardinen.

Reichhaltigste Auswahl. — Vorzügliche Qualitäten. — Billigste Preise.

# Sämmtliche Neuheiten der **Herbst-** und **Winter-Saison**

in  
Federn, Fantasies und Blumen, Stoffen, Agraffen, Spitzen,  
Bändern und Besatzartikeln

sind bei uns eingetroffen, was hiermit empfehlend anzeigen

**Pfeifer & Mayerle,**  
Puß- und Modewaaren-Handlung  
en gros et en détail.

## Zur Herbst- und Wintersaison

ist unser Lager mit allen Neuheiten diesjähriger Mode in Filz- und Peluche-  
Hüten, Sammten, Stoffen, Federn &c. ausgestattet.

Garnirte Damen-, Mädchen- und Knabenhüte zu allen Preisen von den  
billigsten bis zu den feinsten Genres.

Anfertigung garnirter Hüte auf Bestellung in kürzester Frist.

## Neueste Mode in Filz- und Herrenhüten.

Färben und Façoniren von Filzhüten aller Art nach ausliegenden Modellen.

**Dessart & Co.,**

Karl-Friedrichstraße 22.

## Kunst- und Handelsgärtnerei, Blumenbindegeschäft

### Christian Wilser,

Gärtnerei: Mühlburgerstraße 8,

Ladengeschäft: Karlstraße 19.



**Zur Decoration für Bimmer:**

Palmen, Dracaenen, Ficus &c. &c.  
in bedeutender Auswahl.

Blühende Pflanzen, stets der Saison  
entsprechend.

Jardinièren, sehr geeignet zu Ge-  
schenken.

Baumstämme von Terra Cotta mit  
verschiedenen Blattpflanzen bewachsen,  
neu und sehr reizend.

**Billige Preise.**



**Zu Festlichkeiten:**

Alle Arten Ball- und Hochzeits-  
Bouquets, Cotillons-Bouquets.

Einzelne Blumen zum Vorstecken und  
Haargarnituren stets bestens assortirt.

**für Trauerfälle:**

Kränze, Bouquets und Kreuze,  
Palmzweige in allen Größen.

Guirlanden &c. &c.

**Solide Bedienung.**

**L. Ph. Wilhelm,**

Kaiserstrasse 76  
(Engl. Hof)  
Eingang Karl-Friedrichstrasse.

**Filzhüte, Formen,  
Kinderhüte,  
Federn, Blumen,  
Nouveautés.**

**Färben und Façoniren**  
von Hüten  
wird nach aufliegenden Mustern  
prompt besorgt.

# Modes.

Hiermit erlaube ich mir die ergebenste Mittheilung zu machen, dass mein Lager in den Erscheinungen diesjähriger Herbst- und Wintermoden completirt ist und in Hüten, Federn, Blumen, Stoffen etc. des Eleganten und Gediegenen viel bietet.

In garnirten Hüten unterhalte ich eine grosse Auswahl und glaube ich annehmen zu dürfen, dass ich mit derselben den Ansprüchen an höchste Eleganz wie den Wünschen nach einfacher, gediegener Arbeit gleich genügen kann.

Wie seither, werde ich mich bemühen, durch die mässigsten Preise bei sorgfältigster und pünktlichster Bedienung mir das Wohlwollen meiner werthen Kunden zu erwerben und fort zu erhalten und sehe gerne einem zahlreichen Besuche entgegen.

Hochachtungsvoll

**L. Ph. Wilhelm.**

21.

## Wegen Aufgabe meines Geschäftes gänzlicher, reeller **Ausverkauf.**

Indem ich mein Geschäft bereits schon in 4 Wochen aufgabe, weil mein Laden bis dorthin vermietet ist, bin ich genöthigt, mein großes Waarenlager bis dahin auszuverkaufen und zwar

**bedeutend weit unter dem  
Ankaufspreis;**

mache hauptsächlich aufmerksam auf

**Tuch, Surkin, halbwollene Hosenzeuge, schwarze und farbige Cachemires,  
Kleiderstoffe, Flanelle, Bettbarchent, hausgemachte Kölsche, Kattune &c. &c.**

**S. Guggenheim,**

22 Kaiserstraße 22.

**NB. Montag den 27. und Dienstag den 28. d. M. bleibt mein Geschäft Feiertage wegen geschlossen.**

Unter Garantie für gutes Brennen  
empfiehlt

in größter Auswahl  
**das Neueste**  
in

**Petroleum-Lampen  
D. Becker.**

**Frankfurter Bratwürste**

und  
**Wiener Würstchen**

sind täglich frisch zu haben bei

**Wilh. Erxleben, Würstler,**

Waldfstraße 23.

32.

Druck und Verlag des Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.